

Stöckachtreff Protokoll

Protokoll vom 12.05.2020 Telefonkonferenz

Name	Funktion/Dienststelle/Büro/Adresse
Miriam Schwarz	Amt für Stadtplanung und Wohnen
Helmut Wörner (teilweise)	Anwohner
Doris Simons	ASH
Ernst Strohmeier	Anwohner
Ingrid Schwerdtfeger	BB Ost
Marc Murgia	Stadtteil- und Familienzentrum
Utz Rockenbauch	BB Ost Anwohner
Marion Kauck	Anwohnerin BB Ost
Thomas Rudolph	Anwohner BB Ost
Jochen Spohrer	Kindergruppe Nikolausstraße
Sandra Heckelmüller	DIALOG BASIS
Bernhard Herp	BB Ost
Jürgen Brand	Stuttgarter Zeitung

Tagesordnung:

1. Zum letzten Protokoll
2. Beginn Bauarbeiten Ostendstraße
3. Beschlussvergabe Planungsleistung Stöckachplatz
4. Bericht aus AGs und Projektgruppe
5. Verfügungsfonds-Anträge
6. Jahresbericht
7. Termine und sonstiges

	was	wer
1	Keine Änderungen zum Protokoll vom März	
2	<p>Beginn Bauarbeiten Ostendstraße</p> <p>Auch die Stadtplanung wusste kein genaueres Datum als Ende April. Wegen SARS-COV 2 wurde auf einen feierlichen Beginn der Bauarbeiten verzichtet. Die Bäume, die wegen der Bauarbeiten weichen mussten, wurden bereits letztes Jahr entfernt. Teilweise stehen bereits neue kleinere Bäume. Die Fertigstellung ist bis zum Jahresende geplant. Es gibt Anmerkungen und Fragen zum als problematisch gesehenen neuen Standort der Litfaßsäule (auf dem Gehweg/eng) und zu Parkplätzen. Laut Frau Schwarz handelt es sich lediglich um einen Interimsstandort und es wird danach auch die gleiche Anzahl Parkplätze geben. Es gibt die Idee eines Infoplakates an der Säule. Es wird von mehreren Seiten bemängelt, dass es keine oder nicht ausreichende Information VOR Baubeginn gibt (siehe aktuell auch Heinrich-Baumann-Staffel)</p>	Frau Schwarz
3	<p>Beschlussvergabe Planungsleistung Stöckachplatz</p> <p>Die Beauftragung der Vergabe der Planungsleistungen für den Stöckachplatz wurde vom Gemeinderat beschlossen. In den nächsten Wochen soll Jetter Landschaftsarchitekten damit beauftragt werden. Es soll dann zuerst ein Auftaktgespräch mit den Fachämtern stattfinden, anschließend soll es eine Vorstellung im Stöckachtreff geben. Herr Rudolph bittet für die Umbauphase um einen Ausgleich für die Kurzzeit Parkplätze.</p>	<p>Frau Schwarz</p> <p>Frau Schwarz</p>

Stöckachtreff Protokoll

	Herr Rockenbauch weist darauf hin, dass mit der vorgesehenen Verkehrsplanung am Stöckachplatz eine Zukunftschance verbaut wird. (Zusammenlegung von Fahrbahn und Straßenbahntrasse zugunsten eines größeren Platzes) Diskussion wird unterbunden. Siehe auch Protokoll vom Januar	
4	<p>Bericht aus: <u>AG HWS und Stöckachplatz:</u> Für einen Ordnungsmaßnahmenbericht (einem Mängel-Bericht vor Abbruch des Gebäudes) wurde die HWS besichtigt (von Frau Schwarz und Frau Tritschler (ORplan, Modernisierungsbetreuung im Stöckach)). Der Bericht geht an die SWSG und das Amt für Stadtplanung und Wohnen. Die SWSG hat die Möglichkeit mit einem Antrag auf einen Ordnungsmaßnahmenvertrag den Abbruch fördern zu lassen. Nachfrage: Wird beim Abriss eventuelles Asbestvorkommen dokumentiert? Antwort: ja, wird es.</p> <p><u>AG Verkehr:</u> Die Briefe an die SSB und an das Referat Strategische Planung und nachhaltige Mobilität des OBM (bzgl. Dieselfahrverbot Cannstatter Straße und die Auswirkungen auf die Neckarstraße und den Stadtteil Ost) wurden verschickt. Antworten stehen noch aus. Eine Verbreiterung der Gehwegnase an der Heinrich-Baumann-Straße ist nicht möglich, da größere Fahrzeuge (z. B. Müllfahrzeuge, Feuerwehr) beim Ausfahren aus der Straße zu sehr auf die Schienen ausschwenken würden. Das haben die Verkehrsplaner des Amts für Stadtplanung und Wohnen untersucht. Wäre die Gehwegnase größer, würde das Müllfahrzeug bei der Kurvenfahrt von der Heinrich-Baumann-Straße auf die Hackstraße in die Gegenrichtung ausschwenken. Da dieser Knotenpunkt nicht signalisiert ist, kann man die Fahrzeuge aus der Gegenrichtung nicht anhalten und es besteht die Gefahr eines Unfalls. Gleisbettbegrünung soll weiter angestoßen werden, es gibt Gespräche bzgl. eines entsprechenden Plakats.</p> <p><u>AG Miete und Wohnen:</u> Aktuell keine Sitzungen. Es kam ein neuer Newsletter der EnBW mit Terminen für die weitere Bürgerbeteiligung. Eventuell könnte ein Treffen nach dem 20.5. Sinn machen um die erste digitale „Bürgerwerkstatt“ nach zu besprechen.</p> <p><u>PG Villa Berg:</u> Siehe Protokoll vom 8.4.2020</p> <p><u>Allgemeine Rückfragen:</u> Es gibt Beschwerden warum z.B. nicht weiter über das ehemalige Autohaus von der Weppen informiert wird. Oder was für Bauarbeiten in der Tiefgarage Einfahrt Stöckachstraße 47 im Gange sind. Zum einen liegen den Beteiligten Personen keine näheren Infos vor (nicht über alles müssen Privateigentümer Bericht erstatten) zum anderen empfiehlt Herr Murgia das nachbarschaftliche Gespräch zu pflegen. Nachtrag zur Tiefgarage (Infos einer Nachbarin): Sie muss saniert werden und zusätzlich gab es einen Wasserschaden. Infocettel hängen und hängen an den betroffenen Hauseingängen aus.</p>	<p>Frau Schwarz</p> <p>Frau Kauck</p>
5	Verfügungsfonds:	

Stöckachtreff Protokoll

	<p>Antrag Taschen Villa Berg: JA: 5 Stimmen; Nein: 1 Stimme; Enthaltungen: 0 Der Antrag über 1.000,00 € wird bewilligt.</p> <p>Antrag Ballot Bins: JA: 6 Stimmen; Nein: 0; Enthaltungen: 0 Der Antrag über 1.000,00 € wird bewilligt.</p> <p>Aus dem Ideenpool zur Erinnerung natürlich je nach Corona-Lage</p> <ul style="list-style-type: none">• Laternenumzug im November• Ausstellungen am Stöckach• Grün in Gleisbett Neckarstraße, „vom Gleisbett zum Gleisbeet“• Podium zur OB-Wahl „Wahlomat analog“	
6	Jahresbericht	
7	Termine 09.06. nächster Stöckachtreff dann als Videokonferenz	

Protokoll: Marc Murgia